

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: III/20/BS

Datum: 12.01.2023

Vorlage, DS-Nr. 2023/0005

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Rat	14.02.2023			

Betreff: Keine Bonizahlungen für die Geschäftsführung der Stadtwerke Troisdorf GmbH

Beschlussentwurf:

Der Rat der Stadt Troisdorf nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und verzichtet im Rahmen seines Rückholrechts auf die Verweisung des Bürgerantrags in einen Fachausschuss.

Ferner lehnt der Rat der Stadt Troisdorf den als Anlage beigefügten Bürgerantrag ab und sieht in der Angelegenheit keinen weiteren Handlungsbedarf.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Nein.

Auswirkungen auf das Klima:

Klimarelevanz: entfällt.

Sachdarstellung:

Mit Schreiben vom 13.12.2022, hier eingegangen am 16.12.2022, liegt der Verwaltung ein Bürgerantrag nach § 24 GO NRW vor.

Der Bürgerantrag ist als Anlage beigefügt.

Der Bürgerantrag wurde der Stadtwerke Troisdorf GmbH zur Stellungnahme vorgelegt.

Mit Schreiben vom 12.01.2023 nimmt die Stadtwerke Troisdorf GmbH wie folgt Stellung:

Bezüglich Ihrer Bitte an den Rat der Stadt Troisdorf, dem Geschäftsführer und der stellvertretenden Geschäftsführerin der Stadtwerke Troisdorf für die Jahre 2022 und 2023 keine „Boni“ auszuzahlen:

Die Verträge der Geschäftsführenden der Stadtwerke Troisdorf GmbH werden zwischen dem Aufsichtsrat und dem jeweiligen Geschäftsführenden verhandelt. Die Einhaltung der vertraglich vereinbarten Vergütung wird durch den zuständigen Wirtschaftsprüfer jährlich überprüft. Da in der Vergangenheit seitens des Aufsichtsrates großen Wert auf eine erfolgsabhängige Vergütung als Anreiz für die Geschäftsführenden gelegt worden ist und auf dieser Basis Verträge geschlossen worden sind, gilt es, diese entsprechend beidseitig zu erfüllen.

Hinsichtlich Ihrer Bitte an die Verwaltung zu überprüfen, ob für zukünftige Fernwärmeprojekte die tiefe Geothermie in Troisdorf angewendet werden kann und ob dafür Förderkosten/Fördermittel des Landes NRW und der Uni Bochum gezahlt werden:

Die Stadtwerke Troisdorf GmbH ist bei der Wärmeversorgung von Quartieren technologieoffen. Je betrachteten Quartier wird die beste Kombination aus bezahlbarer Wärme, Nachhaltigkeit und geringem CO₂-Fußabdruck gesucht. Dies führte dazu, dass bei den bisherigen Quartierslösungen keine einzige fossilbefeuerte Anlage installiert wurde. Die tiefe Geothermie ist nicht kategorisch ausgeschlossen.

In Vertretung

Horst Wende
Beigeordneter und Stadtkämmerer